



Geschäftsbericht 2020 dahlia oberaargau ag



Im Freien sind Sportaktivitäten erlaubt, wenn eine Maske getragen oder der Abstand eingehalten wird (wie etwa beim Wandern, Joggen, Langlauf).

Bundesratsentscheid vom 28. Oktober 2020



«Aber es gibt gewisse positive Effekte: Niemand muss sich sorgen, etwas Aufregendes zu verpassen, weil schlicht nichts los ist. Man kann friedlich zu Hause bleiben und ein Buch lesen.»

Roger Staub, Geschäftsleiter Pro Mente Sana, 10. Dezember 2020

Bericht des Verwaltungsrates und der Direktion

Inhalt	
4	Bericht des Verwaltungsrates und der Direktion
6	Organisation
9	Viele Antworten können mit ihren Fragen nichts anfangen zur Bildstrecke in diesem Heft
20	Dank an alle Mitarbeitenden
30	Finanzbericht
32	Bilanz
33	Erfolgsrechnung
34	Anhang zur Jahresrechnung
35	Gewinnverwendung
36	Revisionsbericht
39	Adressen dahlia oberaargau

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Willkommen bei dahlia im Oberaargau!

Corona-Jahr eins

- Februar 2020: Noch scheint die Pandemie nicht in der Schweiz angekommen zu sein. Angekündigt hat sie sich allerdings schon länger.
- März 2020: Lockdown Nr. 1! Ab jetzt ist alles anders. Bis heute.
- Juni bis August 2020: Leichtes Aufatmen.
- September 2020: Die zweite Welle kündigt sich an.
- Oktober 2020: Die Zahlen steigen rasant an. Lockdown Nr. 2 steht vor der Tür.
- November, Dezember 2020: Die Lage spitzt sich zu, die Covidmassnahmen werden sukzessive verschärft. Verträge mit Impfstoffherstellern werden unterzeichnet.
- Januar 2021 schliesslich: Lockdown Nr. 2

Im Bereich der Langzeitpflege wurden teilweise rigorose Abschottungsmassnahmen behördlich verordnet. Wir haben uns dennoch immer bemüht, die Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner, ganz besonders auch die sozialen soweit wie möglich zu befriedigen bzw. ihre Nöte zu lindern.

Und wir machen dies weiterhin ...

Einige Fakten aus dem Coronajahr eins von dahlia im Oberaargau:

Die durchschnittliche Belegung 2020 lag bei 93%, im Vorjahr bei 95%. Gegen Ende des Geschäftsjahres ist die Gesamtbelegung stark unter Druck geraten. Inwiefern dieser Rückgang einzig auf Corona zurückzuführen ist, ist schwierig zu beurteilen. Sicher spielt dabei die in der Region stattfindende quantitative Angebotserweiterung eine wesentliche Rolle. Hinzu kommt die durch die Medien befeuerte Angst vor einem Heimeintritt.

Die direkt Corona zuweisbaren Kosten belaufen sich auf CHF 275'000. Das sind vor allem Mehrkosten im Material- und Personalbereich. Nicht berücksichtigt sind dabei die erheblichen Mindererträge bei den Restaurants und übrigen Dienstleistungen.

Materialengpässe (Masken, Desinfektionsmittel etc.) gab es keine.

Das Aktivierungsangebot wurde erfolgreich umstrukturiert und ausgebaut. Kleingruppen, Einzelkontakte, individuelle Kurzbesuche etc. Die Aktivierung hilft, die Einsamkeit ganz besonders in Quarantänezeiten zu mildern.

Im Bereich des Mahlzeitendienstes konnte eine leichte Zunahme festgestellt werden. Nur dank des besonderen Einsatzes der freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer konnte dieses wichtige Angebot ohne Unterbruch sichergestellt werden.

Sehr positiv war und ist die Zusammenarbeit unter den Standorten. Dies sowohl im Oberaargau als auch überregional mit dem Emmental. Insbesondere in Zeiten von Coronaausbrüchen. Und Ausbrüche gab es an allen Standorten zu verzeichnen. Dank flexiblen Einsätzen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten Personalengpässe entschärft werden.

Eine ganz besondere Belastung für die Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Angehörigen und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen die immer wieder auftretenden Quarantänesituationen dar. Es ist für alle Beteiligten ausserordentlich schwierig und erfordert ein hohes Mass an gegenseitigem Verständnis und Mitgefühl. Den sozialen Bedürfnissen der betroffenen Bewohnerin, des Bewohners muss dabei grösstmögliche Beachtung geschenkt werden.

Nun, im Mai 2021 hat ein Grossteil der Bewohnerinnen und Bewohner die Impfung erhalten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sich ebenfalls impfen lassen. Seitens dahlia wurde niemand zur Impfung gedrängt, sie ist freiwillig. Wir appellieren dabei an die Eigenverantwortung der betroffenen Personen. Nur ein sehr hoher Durchimpfungsgrad in der gesamten Bevölkerung und die Verfügbarkeit von wirksamen Medikamenten werden letztendlich zu einer nachhaltigen Entspannung der Lage führen.

Einführung der elektronischen Pflegedokumentation KISIM

Was hat die elektronische Pflegedokumentation KISIM mit integrierter Versorgung zu tun? Sehr viel! Synergien scheitern oft an ungleichen

Systemen, aufwändige und fehleranfällige Schnittstellen erschweren die Arbeitsprozesse. Mit KISIM verfügt dahlia nun über die gleiche elektronische Pflegedokumentation wie das Spital SRO. Damit konnte die Basis geschaffen werden, um in den nächsten Jahren die Prozesse rund um die Pflege und Betreuung im administrativen Bereich bedeutend zu unterstützen.

Planung Gesamtsanierung Standort Huttwil

Die SRO AG, als Eigentümerin des Standortes Huttwil, hat die Gesamtsanierung des Standortes beschlossen und die Planungsarbeiten gestartet. dahlia arbeitet in diesem Projekt aktiv mit. Wir sind überzeugt, dass mit der Sanierung des Standortes in wenigen Jahren eine topmoderne Infrastruktur für die Langzeitpflege und das Gesundheitszentrum SRO realisiert wird.

Baufortschritt Jura Dorf in Wiedlisbach

Dem Baustart für die erste Etappe gingen intensive Jahre der Vorbereitung und Planung voraus. In einem ersten Schritt musste der landwirtschaftliche Betrieb ausgesiedelt werden. Darauf folgten die Rückbauten sämtlicher landwirtschaftlicher Bauten, und erst danach konnte mit dem Bau begonnen werden.

Das Projekt ist auf Kurs, sowohl zeitlich als auch in Bezug auf die Kosten. Die Fertigstellung der ersten Etappe ist im Oktober 2021 geplant. Die Inbetriebnahme wird für November/Dezember 2021 geplant.

Finanzen

Lesen Sie hierzu mehr im Finanzbericht auf Seite 30.

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, wir wünschen Ihnen in dieser besonderen Zeit alles Gute, und bleiben Sie gesund!

Herzlich, Ihre

Dr. Christian Witschi
Präsident des Verwaltungsrates

Urs Lüthi
Delegierter

Organisation

(Stand 31. März 2021)

Verwaltungsrat

Witschi Christian, Dr. iur., Bern	Präsident
Lüthi Urs, Langnau	Delegierter
Cattaneo Kathrin, Herzogenbuchsee	Mitglied
Imhof Alex, PD Dr. med., Langenthal	Mitglied
Kohli Andreas, Dr., Aarwangen	Mitglied
Müller Beat, Melchnau	Mitglied
Ruf Charlotte, Herzogenbuchsee	Mitglied
Streit André, Weissenburg	Mitglied

Direktion

Lüthi Urs	Vorsitzender
Hayoz Rolf	Leiter Finanzen
Jörg Sonja	Leiterin Pflege und Betreuung Herzogenbuchsee, Huttwil und Niederbipp
Laich Franziska	Leiterin Pflege und Betreuung Wiedlisbach
Neuenschwander Urs	Standortleiter Herzogenbuchsee, Huttwil und Niederbipp
Schüpbach Regina	Leiterin Human Resources
Sommer Martin	Standortleiter Wiedlisbach
Staude Brigitte	Leiterin Hotellerie



«Dieses Virus wird uns noch lange begleiten.»

Pierre Alain Schnegg, Die Mittelländische Zeitung, 7. Oktober 2020



«Was soll ich tun wenn mein Arbeitgeber mich zu Anwesenheitspräsenz zwingt obwohl ich vor Ort nichts zu tun habe? Kann ich ihn irgendwo melden oder mich beschweren?»

Zuschauerfragen, Puls-Experten-Chat, SRF, 16. März 2020

Viele Antworten können mit ihren Fragen nichts anfangen

Der Fotograf Michael Meier über die Bildstrecke in diesem Heft

Aus alltäglichen Situationen mit dem richtigen Moment, der entsprechenden Perspektive und dem gewählten Bildausschnitt eine ungewöhnliche Geschichte zu erzählen, macht mir als Fotograf viel Spass. Über mehrere Jahre machte ich dazu innerhalb eines Foto-Projektes konsequent jeden Tag ein Schwarzweiss-Bild, analog und auf Film fotografiert.

Das Jahr 2020 hat unseren Alltag in jedem Sinne verändert. Maskentragende Menschen, volle Krankenhäuser, leere Strassen oder geschlossene Geschäfte gehörten zum Tagesbild. Dazu kamen Regelungen und Vorschriften, die wir uns noch ein Jahr zuvor nicht hätten erträumen lassen.

«Ich will keine Corona-Bilder!», meinte Urs Lüthi bei der Vorbesprechung zu diesem Geschäftsbericht. «Die Leute haben es satt, solche Bilder zu sehen.»

Trotzdem wollten wir das Thema Corona nicht ausblenden und suchten nach einer anderen, ungewöhnlicheren «Sprache», dieses Thema zu erzählen.

Wie wäre es, Alltagsbilder aus der «Vor-Corona-Zeit» mit einem Corona-Zitat aus dem letzten Jahr zu verbinden?

Das Konzept funktionierte und es begann ein intensiver Prozess an Bild- und Textauswahl, woraus Reto Mettler dann in spannender Kombination dieses Heft gestaltete.

Was vielleicht im ersten Moment an Text und Bild zufällig daherkommt, ist bewusst so gewählt. Oft unterstützen sich Foto und Aussage, oder sind als bewusster Kontrast gedacht. Oder stehen einfach eigenständig nebeneinander, frei nach dem Satz des Kabarettisten Piet Klocke: «Viele Antworten können mit ihren Fragen nichts anfangen.»

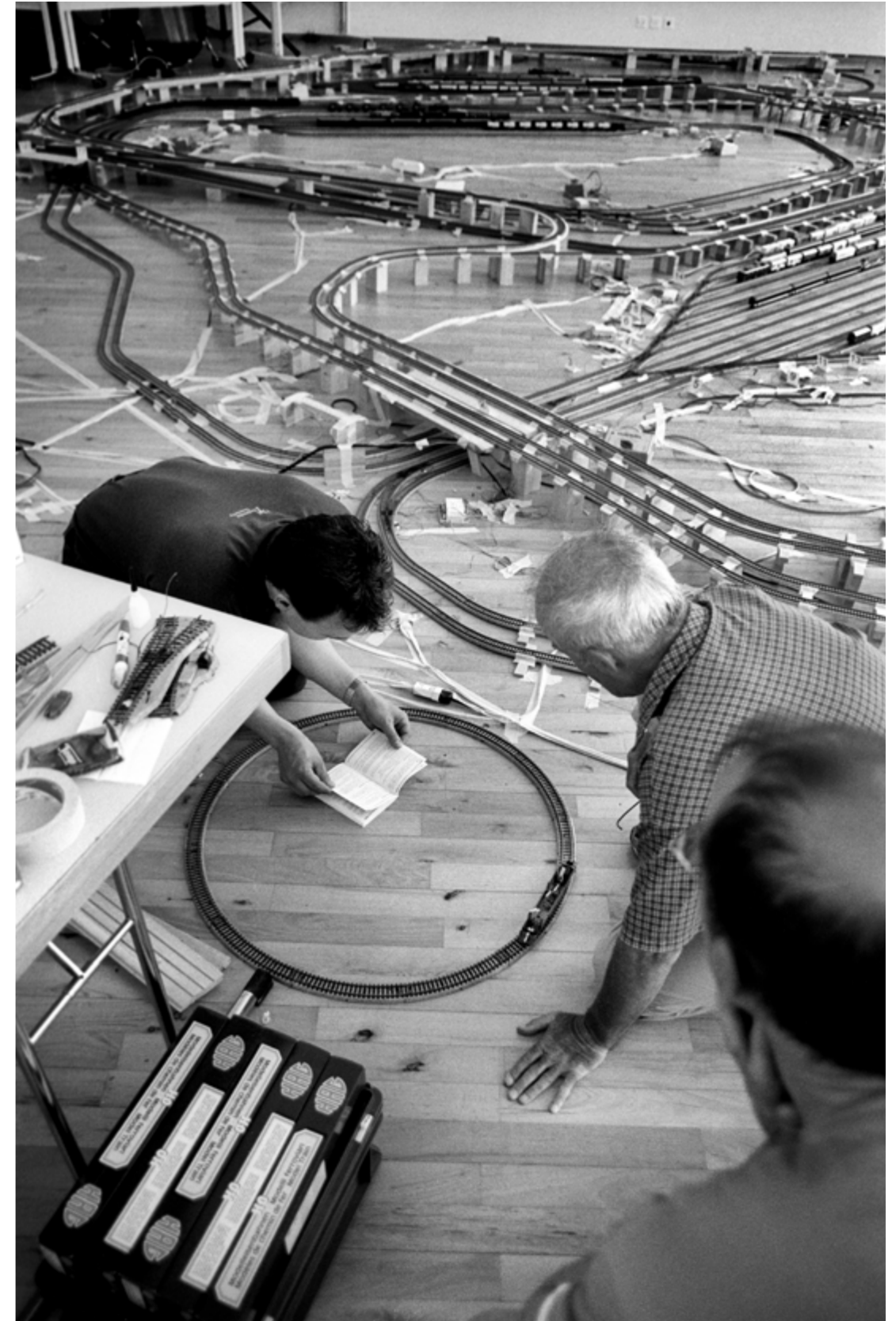
Kaum ein anderes Thema wie Corona wird in letzter Zeit so kontrovers diskutiert. Expertenmeinungen widersprechen sich nicht selten, die Regelungen ändern von Woche zu Woche, und die Frage, was jetzt richtig oder falsch war, werden wir wohl auch in ein paar Jahren nicht abschliessend beantworten können. So soll diese Arbeit auch keine bestimmte Meinung vertreten, sie soll das breite Spektrum, die Komplexität, aber auch die Überforderung zeigen, welche eine solche Pandemie mit sich bringt.

Im Geschäftsbericht dahlia Emmental findet die Geschichte übrigens ihre Fortsetzung.



«Kantone mit höheren Fallzahlen zeigen auch höhere Werte bei der psychischen Belastung.»

Neurowissenschaftler Dominique de Quervain über Psyche und Corona, SRF, 17. Dezember 2020



«Tatsache ist: Das Virus hält sich nicht an Pläne. Wir müssen die Situation daher laufend beobachten.»

Interview mit Simonetta Sommaruga, NZZ, 18. April 2020



«Weil bereits viel weniger Menschen den öV nutzen, sollte der reduzierte Takt genügend Sitzplätze für alle Reisenden bieten.»

SBB, Medienmitteilung vom 16. März 2020



«Besteht bei (regelmässiger) Einnahme von Olfen oder Brufen ein erhöhtes Risiko, am Coronavirus zu erkranken? Falls ja, welches (starke) Schmerzmittel wäre eine Alternative?»

Zuschauerfrage, Puls-Experten-Chat, SRF, 16. März 2020



«Die Zahlen verdoppeln sich alle fünf bis sieben Tage, was sehr besorgniserregend ist. Wir müssen das exponentielle Wachstum so rasch wie möglich brechen. Gelingt dies nicht, droht ein Lockdown.»

Pierre Alain Schnegg zum Besuchsverbot für Spitäler und Heime, Frutigländer, 13. März 2020



«Nach den Sommerferien merkten die schwächeren Kinder, dass sie abgehängt worden waren.»

Alain Di Gallo, Klinikdirektor der Klinik für Kinder und Jugendliche der UPK Basel, swissinfo.ch, 7. Dezember 2020



«Wir sind momentan in Quarantäne. Wie müssen wir unsere Wohnung reinigen, wenn wir wieder gesund sind? Was muss alles gewaschen und desinfiziert werden und in welchem Ausmasse?»

Zuschauerfrage, Puls-Experten-Chat, SRF, 16. März 2020



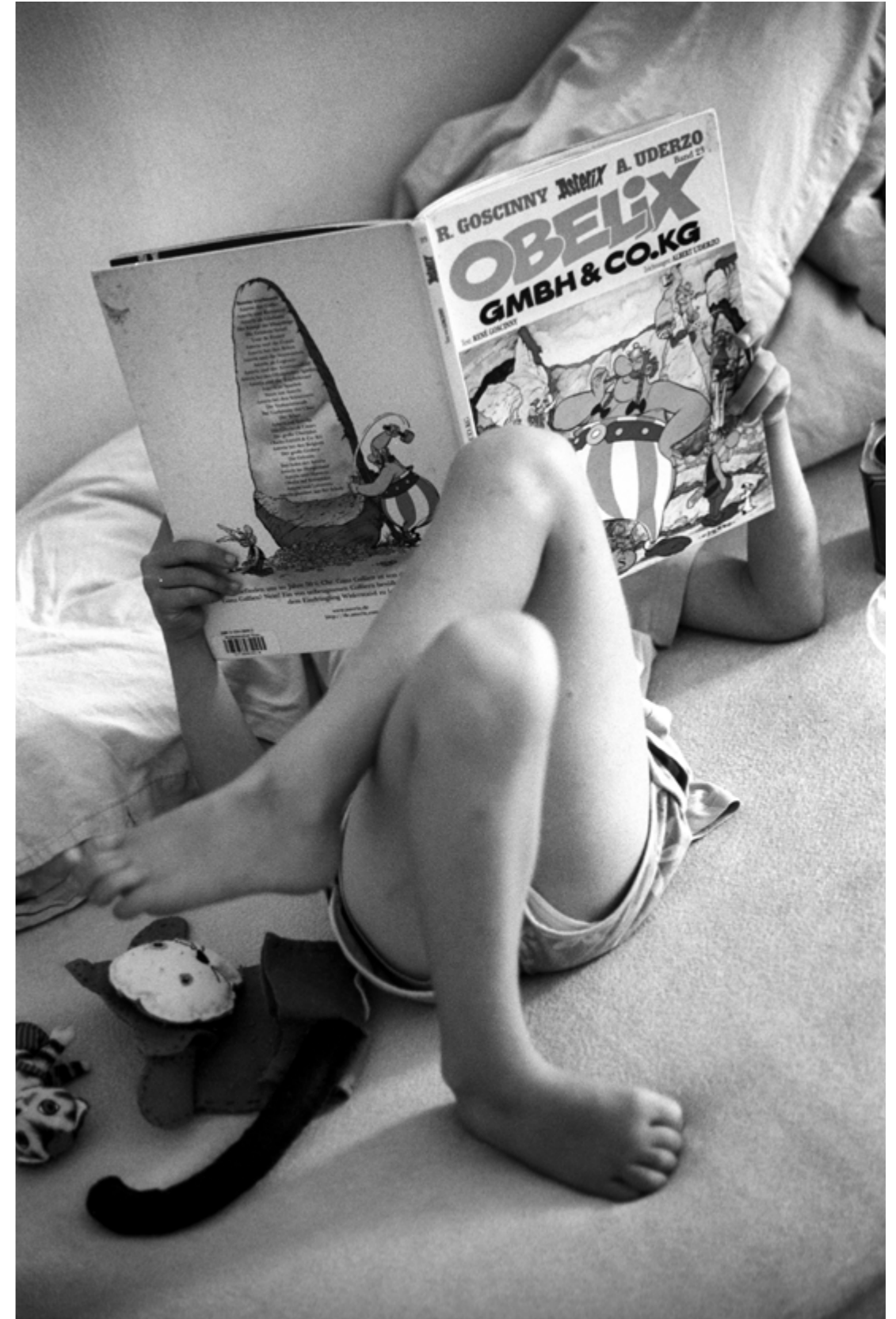
«Es geht um Schutz versus Freiheit und Selbstbestimmung. Uns muss klar sein: Hundertprozentiger Schutz und hundertprozentige Freiheit gehen nicht zusammen.»

Markus Leser, Mitglied der Geschäftsleitung Curaviva,
Interview SRF, 10. September 2020



«Hallo, werden alle Fragen beantwortet oder nur eine Auswahl?»

Zuschauerfrage, Puls-Experten-Chat, SRF, 16. März 2020



«Die Schweizer Wirtschaft taucht in diesem Jahr deutlich. Die Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich rechnet für 2020 mit einem BIP-Rückgang um 3,6 Prozent. Sollte sich die Pandemie verschärfen, wäre der Absturz noch massiver.»

BZ Berner Zeitung, 22. Oktober 2020

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben vom ersten Moment an mitgeholfen, den Schrecken der Pandemie zu mildern. Hand in Hand. Für diesen ganz besonderen Einsatz begleitet sie unser herzlichster Dank!

ABRHAMTEKLEABAGATAMRUKAGRIPPINOSALAMANCAAHMADOUBILSOUMAOUROAHMEDAZARKANAIXARAMONASANTOSMELENDEZALESSIAHEGI
ALEXANDERBOPPALEXANDERIMHOFALEXANDRABAKASALEXANDRAGLAUSERALEXEIENOVAMADSHAHBEIGIAMANABDELWAHABAMANDAGRAUWILER
ANARUTEFLORESCUNHANANABATISTAANALISAFONTOURAPINTOANASTASIASCHWALLERANDRÉSTREITANDREABRAUERANDRÉAGEHRIGALBUQUERQUE
ANDREALÜDIANDREAMATHYSANDREASCHNEEBERGERANDREASKOHLIANESASELIMIANJAOswaldANJAWÄCHLIANNABUMBEROVAANNAUZZO
ANNA PETERMANNANNEMARIEALLEMANN-SCHAADANNEMARIEGLOORANNEMARIEWITTWERANNERÖSWISLER-FIECHTERANNJOHANSSON
ARCHANANALLANATHANATMIEUSEINIBARBARAFABERBEATMÜLLERBEATRICEBRÜGGERBEATRIXWOLFBERHANE SEREKEBERNADETTE SPÖRRI
BETTYROSEMASEMANNBIONDINASADIKUBOJABOSKOVICBRIGITTEBORN-GRAFBRIGITTEFIECHTERBRIGITTESTAUDEBRUNOBERCHTOLDBURKHARD
PAREIKCAMELIAIOANAKRASNIQICARMENFORNICAROLSCHMIDCATHERINESUTTERCELESTINAVIVIANICÉLINEBOBSTCÉLINHIRSCHCHARLOTTERUF
CHRISTALEHMANNCHRISTARIBAUTCHRISTASTIEPCHRISTIANSTUCKICHRISTIANWITSCHICHRISTINEGRÜTTERCHRISTINELUTZCHRISTOPHBÖNI
CINDYBAUMANNCLAUDIAFLÜCKIGERCLAUDIAKOLLERCLAUDIANOVELLO-DEMARTINCLAUDIASCHLUPCORINNEFLATSCHARTCORNELIAAFFOLTER
CORNELIASCHNEIDERCORNELIAUEBELHARD-STUDERCORNELIAWALTHERTDAMIANRYSERDAMIANSONDEREGGERDANICASTANOJEVICDANIELMESFUN
DANIELWELLINGERDEBORAHSPICHIGERDENYSCHMIDDIANAFRIEDLEINDIERKOELTJENDILARACIMENOGLUDINAZAMNDOMINICLANZDONJETAHAZIRI
DOUAAKABBANIDZHEYLYANISMAILOVAEFEOEZKANÉLMEHDI CHACHAIELDASAHITIELFRIEDEWIDMERELIANA GOBELIELISABETH GERBERENISA SELIMI
ERIKARODRIGUEZERIKASCHWARZERIKAZAUGG-ZAUGGERNSTBERCHTOLDESTHERANDEREGGESTHERSPEFABIENNEEASLEYFABIOSCHAUBFATIMADELUCA
FATMAAKSOYFAZLIPANTINAFERSADADUBICAFEVENEYOBFITOREBILALLIFLAVIASCHWEIZERFLAVIAWALTHERFLORENCEREENACHINAPPANFLORIANZEKIRI
FRANZISKA BOBSTFRANZISKA LAICHFRANZISKA SCHACHTLERFRANZISKA STEINMANNGABRIELANYFFELERGABRIELASTEIGMEIERGIULIANA BIRRER
GIUSEPPECIAZZOGULBODINAMIRIGÜLSERENHIZLI-DUGANGÜRDALURANGZUMREKAHADIZA PUCHEBNERHANS PETER RYFHAVVA ERICEKHEDINIGGLI
HEIDI PAULI-SCHMITTERHEIDI REINMANNHEIKE WERNERHEINZ VATERLAUSHHELEN ABRAHA GEBEYEHHERMANN KRAUSHILDE AVEMARIA IBADETERAMA ILDA
CORREIAMARTINSIMMACULATE DUBIANIRENE ANDRESIRENE MOSER GERBERIRIS GALLIRISKOCHE-SCHULTHESSIVANA LILICIVKABJELOBRADICJAFARJAFARI
JANARTHAN SOOTHYJANINE GOLDERJAN MATTHESJASMIN PFISTERJEANETTE STUDERJEANNETTE MEYER-ROBERTJEANNINE KASERJENATHKANAGASAPATHY
JENNIFER GOHLJENNY KERWINJERUSALEM HAGOSJESSICA ERNSTJESSICA FANKHAUSERJESSICA RIEDOJOHANNA MALINOWSKAJOLANDA BÖSIGER
JONAS ALLEMANNJOY ANDRESJUDITH LÜDIJULIA UEBERSAXJURIS SICKARSKADER KOÇAKKALTUMA ABDIKARIMKARIN BÄRKARIN KIEHNEKARIN SCHOCH
KARIN ZAUGG-GRÜTTERKATALIN LENGYELKATHARINACATTANEOKATHARINAFRAUCHIGERKATHARINAHERRMANNKATHARINALEYVRASKATHRIN ALLEMANN
KATHRIN HEINIGERKATJALEUENBERGERKLEMENTINARADIKORINAJENZERLARA STRÄHLLAURAREINHARDLEAMARKOVICLEONIE MÜGELILEONORA EMINI
LEWIN HOLZERLEYLAHAGOUSLIA WYSSLILIANEKNECHTLILIANESCHENKLILLIAM ROSALES LISELOTTE TSCHUMILIVIA BITZILORARISLUANA CHANTALBÜSCHI
LYDIA STEINMANN-MEYERMAAIKE FABERMAK FIREBERATIMANFRED MEERMANJANAMÜLLERMANUELA LAUERERMANUELA MEEKELMANUELA ZELLER
MARCEL FRANKMARCEL GEISSELERMARC JOSTMARCO HAGERMARGARITAMORETTIMARGRIT LOCHERMARIANNE BURRIMARIANNE KURT-SCHIESS
MARIANNE WÜTHRICHMARIANNE WYSSMARIA STUDERMARIJADELUCAMARIO REINALDOSCHILLERMARIO GUGELMANNMARKUS AESCHLIMANN
MARLISE MISTELI-LEIMERMARLISE SIMONMARTINA FUHRERMARTINA INGOLDMARTINAJAKOB MARTIN FREIMARTIN SOMMERMASSIMO PIFFER
MAYANÜTZIMELANIE NÜTZIMELANIE RYFMÉLANIE STAMMRIOSMELANIE STAUFERMICHAEL BASCHUNG MICHAEL LEUENBERGERMICHELLE HERMANN
MILANKA SAJNMILENA PETROVICMIRIAM SCHAADMONIKA KISZCZYNSKAMONIKA NEUHAUSMONIKA SPAHIUMONIQUE KATASSOUMORENAROMANELLI
MYRIAM MÜLLERNADIAGYGINADINE LINGGNADINE PROCACCINADINE RÜETSCHINADJABILLNATASADANILOVICNATHALIE HUNZIKERNELLY WÜTHRICH
NICOLAS STIRNEMANNNICOLE RYFNICOLE ZAUGG-BUCHERNIKITAPFISTERNINAGERBERNINA WEBERNOÉMIMOANAFRIEDLIPASCAL FLÜCKIGERPASQUALINA
CODELLAPATRICIA ALEXANDRASANTOSPETER STADELMANNPHILIPP THOMMENPIERRE-ALAIN AMYPRISCA VILLIGERPRISKA STEINERRAMONA SCHÄR
RAMONA WÜTHRICH RATANA BÜRGI-CARTIERREBECCA ROVITTI REBEKKA LEUENBERGERREENA SIEGENTHALERREGINA FANKHAUSERREGINA SCHÜPBACH
REGULA GRÄDELREGULA LANG-OESCHRETO SCHAADREZANA BOJKO-USEINIRIANA PFÄFFLIRIFADIJE HAZIRI-XHEMA RITA ISABEL MOREIRA AFONSO
ROLAND SCHREIBERROLF HAYOZRROMY HEIDEROSA ANGELAGARCIA DEMARTIN ROSMARIE TANNER WASERRUTH COLONGO RUTH FUHRIMANN
BERNHARD RUTH LAUBER RUTH MINDER RUTH MÜLLER SABIHA KULASIC SABINA GUERREIRO DA SILVA SABINE PINEROLI SABINE WILLI SABRINA
D'URGOLOSABRINA KÜNZLISABRINA MÜLLERSAIDA OUBAOUNESANDRA DIETHELM ZÜRCHERSANDRA ELSÄSSERSANDRA UEBERSAXSANJAKAMBER
SANTHIRASEGARAMSIVANESANSARA GARCIA RODRIGUEZ SARAH GERBERSARAH GERBERSARAH STEBLERSELINALÄDERACHSEMERE TEKIESÉRÉNA BAKA
SHKURTA NEZIRISHRUTHIGABALAKRISHNANSILKE MOLTES SILVIA GEISERSILVIA GROSSENBACHERSILVIA MÜLLERSONJABEGERTSONJAJÖRGJENZER
SONJASPEIDELHEINIGERSONJASTUDERSTEFANGÜNTHERSTEFANIE KOCHERSUSANNA HERRMANN SUSANNE DE ANDRADE AESCHIMANN SUSANNE
WEGMÜLLER SOHM SUZANA ALTNOVASYLVIAGYGAXTAMARA ARANDJELOVIC TAMINA MUHEIM TANJA HOFFMANN TANJA SUTER BIRRERTANJA UTIGER
TATJANA NÜTZITETYANA SCHMIDTHAMARI RAGUTHÉRÈSE AOUMRITHERESE FELDMANN GERBERTHERESE SCHÖNIAMMANN THOMAS PFISTER THOMAS
WÄLTITUBA BIGZADEH ULRICH GRABER URS LÜTHI URS NEUENSCHWANDER VALENTINA ESTIBEIRA VALENTINA LAZIC VANESSA BOBST VANESSA STRAUMANN
VERENA BÄRTSCHI VERENA IFF VERONIKA ZEHNDER VICTORIA GEYER VILVANATHAN KUMARASAMY VIOLTA SUVAJAC VITORE GOJANI VLORA HAZIRI VRENI SCHMID
WALTER BERGER WERNER NIETLISPACH YLLKA SUSURI YORDANOS DANIEL YVETTE KUMMERT YVONNE OBI YVONNE OTT ZAHIDA PARVEEN ZÜMRA ADEMI

«It's not just whether you have cases,
it's how you choose to deal with them as a nation.»

Jacinda Ardern, Prime Minister New Zealand,
Press conference, 21. August 2020

Einen besonderen Dank richten wir an die Bewohnerinnen
und Bewohner und ihre Angehörigen für das grosse Verständnis
und die Unterstützung, die wir erfahren durften!



«Es handelt sich nicht «nur» um eine Smartphone-App – es ist vielmehr ein komplexes Kontaktverfolgungssystem. Es soll in erster Linie die Menschen darüber informieren, wenn sie einer positiv getesteten Person zu nahe waren.»

Srdjan Čapkun, Professor für System und Netzwerksicherheit, der die SwissCovid-App mitentwickelte, ETH Zürich, 25. Mai 2020



«Wir befinden uns derzeit in einer perfekten «Flattening-the-Curve»-Situation: Die Fallzahlen steigen langsam, aber kontrolliert.»

Blog von Lukas Rühl, avenir-suisse, 25. September 2020



Lüften Sie alle Räume regelmässig und häufig. Je mehr Personen sich in einem Raum befinden und je kleiner der Raum ist, desto häufiger soll er gelüftet werden.

BAG, Hygiene- und Verhaltensregeln



«Ich stehe vor dem Altar und sage, der Herr sei mit euch. Und keiner ist da. Das ist schade.»

Ugo Rossi, Pfarrer in Lauerz, SRF, 20. Mai 2020



«Wir möchten nicht in die Lage kommen, in der wir keine Alternativen mehr haben.»

Alain Berset, watson, 11. Dezember 2020



*«Machts einfach! – Die Zahlen müssen runter: sofort, schnell, nachhaltig.
15 Persönlichkeiten fordern deshalb vom Bundesrat, dass er endlich beherzt eingreift.»*

Blick, 18. Dezember 2020



«Corona in der Schweiz – der Staat setzt viel auf Eigenverantwortung. Vielen Schweizerinnen und Schweizern gefällt das!»

Deutschlandfunk, 13. November 2020



«New York ist nicht mehr New York, Rom wirkt wie eine Geisterstadt, (...) Wer vor einem Jahr so einen Blick in die Zukunft vorausgesagt hätte, wäre für verrückt erklärt worden.»

Blick, 12. Dezember 2020

Finanzbericht

Das Jahr 2020 kann aus finanzieller Sicht als ausserordentlich bezeichnet werden. Die Abnahme der Auslastung von 1.7% und gleichzeitige Reduktion der durchschnittlichen Pflegestufe von 1.4% lassen die Erträge rund 2% unter Vorjahr fallen. Der durchschnittliche Vollzeitstellenbestand wurde laufend den Gegebenheiten angepasst. Mit 261.3 Vollzeitstellen liegen wir – pandemiebedingt – 6.8 Stellen oder 2.7% über dem Vorjahr. Die direkt Corona zuweisbaren Mehrkosten betragen insgesamt CHF 275'000.

Die Jahresrechnung 2020 konnte erfreulicherweise trotzdem ausgeglichen gestaltet werden.

Erfolgsrechnung

Insgesamt betragen die Erträge 33.1 Millionen CHF. Der Rückgang gegenüber Vorjahr um 2% ist insbesondere auf die tiefere Auslastung und Einschränkungen der Pandemie zurückzuführen. Mit der Abnahme der Pflegetage und gleichzeitiger Reduktion der Pflegeintensität verzeichnen wir im Bereich der Erträge aus Beherbergung, Pflege und Betreuung einen Rückgang von 1.8%. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir mehr Ausbildungsplätze als im Vorjahr besetzen, entsprechend ist die kantonale Ausbildungsentschädigung leicht angestiegen. Der Rückgang des Ertrages aus unseren Restaurants konnte teilweise durch neue Angebote des Mahlzeitendienstes aufgefangen werden. Der Betriebsaufwand konnte, obwohl die Pandemie Mehrkosten im Bereich der Medikamente und medizinischen Materialien wie auch Mehrstellen infolge Krankheitsersatz/Ausfall auslöste, leicht gesenkt werden. Insbesondere die übrigen Betriebsaufwendungen konnten deutlich reduziert werden. Die Mehrkosten und der Ertragsausfall infolge der Pandemie werden durch den Kanton nicht gedeckt und müssen vollumfänglich durch die dahlia oberoargau ag getragen werden.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist um 1.2 Millionen CHF auf 22.1 Millionen CHF gewachsen.

Statistikwerte	2020	2019	Abweichung in %
Bettenplätze	295	295	
Pflegetage	100'482	102'190	- 1.7%
Auslastung in %	93.3%	94.9%	- 1.7%
Durchschnittliche RAI-Stufe	6.8	6.9	- 1.4%
Durchschnittliche Vollzeitstellen	261.3	254.5	2.7%

Aktiven

Die flüssigen Mittel wurden zwecks Vermeidung von Negativzinsen auf ein betriebsnotwendiges Mass von 3 Millionen CHF reduziert. Diese freie Liquidität wurde in die Erhöhung des Aktionärsdarlehens an die SRO AG überführt und unter Finanzanlagen bilanziert. Das Darlehen ist grundpfandgesichert. Die deutliche Reduktion des Debitorenbestandes ist auf die elektronische Abrechnung mit den Krankenversicherern zurückzuführen.

Ausser einigen Ersatzinvestitionen im Bereich der Mobilien und Geräte wurde der erste Teil des Projektes «Elektronische Krankengeschichte KISIM» aktiviert. Die betriebsnotwendigen Abschreibungen erfolgen nach den im Anhang definierten Kriterien.

Passiven

Das kurzfristige Fremdkapital hat sich nur unwesentlich verändert.

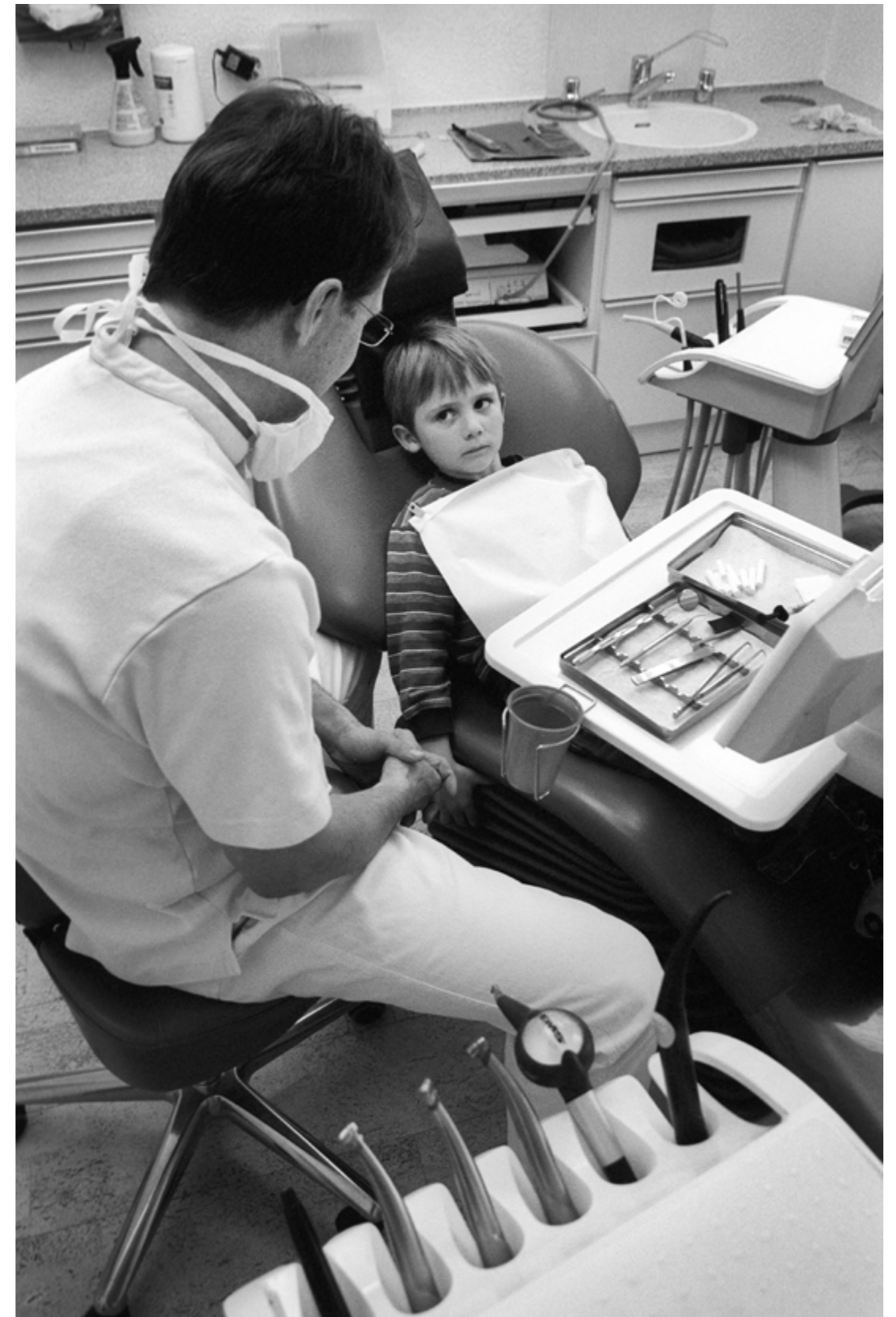
Die langfristigen Rückstellungen konnten erhöht werden und weisen neu einen Bestand von 16.5 Millionen Franken auf.

Geldflussrechnung

Erstmals wird im Jahresabschluss 2020 eine Geldflussrechnung publiziert. Daraus kann entnommen werden, dass der betriebliche Cashflow gegenüber Vorjahr um rund 1 Mio. abgenommen hat. Dies ist im Besonderen auf den Effekt der Pandemie zurückzuführen. Investitionen wurden für 3.7 Mio. getätigt, wovon 3 Mio. auf die oben erwähnte Finanzanlage, Darlehen an die SRO AG und 0.7 Mio. auf Sachanlagen zurückzuführen sind.

Gewinnverwendung

Der Generalversammlung der dahlia oberoargau ag wird beantragt, den Unternehmensgewinn von 13'634 CHF den allgemeinen Gewinnreserven zuzuweisen. Das ausgewiesene Eigenkapital der Gesellschaft beträgt demnach neu 1.59 Mio. CHF oder 7.2% der Bilanzsumme.



«Sind Personen anwesend, die von der Pflicht zum Tragen einer Gesichtsmaske ausgenommen sind (Artikel 3b Absatz 2 oder Artikel 6e oder 6f), so muss entweder der erforderliche Abstand eingehalten oder es müssen andere wirksame Schutzmassnahmen wie das Anbringen geeigneter Abschränkungen ergriffen werden.»

Schutzkonzept der FMH zum Betrieb von Arztpraxen, Stand: 15. März 2021

Bilanz

per 31. Dezember
(in Schweizer Franken)

AKTIVEN	2020	2019
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene		
Aktiven mit Börsenkurs	2'819'049	4'015'538
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'128'395	3'466'379
Gegenüber Dritten	3'128'395	3'466'379
Übrige kurzfristige Forderungen	60'695	442'970
Gegenüber Dritten	60'695	57'669
Gegenüber Aktionären	0	385'301
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	138'898	139'732
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	275'912	256'887
Total Umlaufvermögen	6'422'949	8'321'505
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	12'000'000	9'000'000
Darlehen an Aktionäre	12'000'000	9'000'000
Sachanlagen	3'682'431	3'593'922
Total Anlagevermögen	15'694'393	12'593'922
TOTAL AKTIVEN	22'117'343	20'915'428
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'696'743	1'578'493
Gegenüber Dritten	456'603	457'428
Gegenüber Aktionären	1'240'140	1'121'065
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	572'882	479'282
Gegenüber Dritten	540'863	479'282
Gegenüber Aktionären	32'019	0
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1'585'839	1'721'953
Kurzfristige Rückstellungen	193'968	142'291
Total Kurzfristiges Fremdkapital	4'049'432	3'922'019
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Rückstellungen	16'477'795	15'416'927
Total Langfristiges Fremdkapital	16'477'795	15'416'927
Total Fremdkapital	20'527'227	19'338'946
Eigenkapital		
Aktienkapital	1'000'000	1'000'000
Gesetzliche Gewinnreserven	500'000	500'000
Allgemeine Gewinnreserven	76'482	38'776
Jahresgewinn	13'634	37'706
Total Eigenkapital	1'590'116	1'576'482
TOTAL PASSIVEN	22'117'343	20'915'428

Erfolgsrechnung

für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr
(in Schweizer Franken)

	2020	2019
Pensions- und Pflögetaxen Bewohner	31'607'976	32'158'101
Übrige Leistungen für Bewohner	91'322	164'636
Erlöse der Restaurants	655'803	784'310
Leistungen an Personal und Dritte	700'571	634'961
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	33'055'672	33'742'008
Betriebsbeiträge und Spenden	201'364	164'032
Übrige Erlöse	201'364	164'032
Personalaufwand	- 21'840'829	- 21'570'800
Übriger betrieblicher Aufwand	- 10'844'535	- 11'841'167
Abschreibungen/Wertberichtigungen des Anlagevermögens	- 587'166	- 476'642
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	15'495	17'432
Finanzertrag	29'580	21'587
Finanzaufwand	- 450	- 1'313
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	13'634	37'706
Jahresergebnis vor Steuern	13'634	37'706
Jahresgewinn	13'634	37'706

Geldflussrechnung

für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr
(in Schweizer Franken)

	2020	2019
Jahresgewinn (Verlust)	13'634	37'706
Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	587'166	476'642
Veränderung kurzfristige und langfristige Rückstellungen	1'112'544	2'346'385
Veränderung kurzfristige Forderungen	720'259	349'082
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	833	3'820
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	- 19'025	- 8'765
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	211'851	- 255'003
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	- 136'114	524'849
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'491'148	3'467'076
Investitionen in Sachanlagen	- 678'607	- 2'515'473
Devestitionen von Sachanlagen	2'932	0
Investitionen in Finanzanlagen	- 3'000'000	- 4'000'000
Devestitionen von Finanzanlagen	0	0
Investitionen in immaterielle Anlagen	- 11'962	0
Devestitionen von immateriellen Anlagen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 3'687'637	- 6'515'473
Veränderung flüssige Mittel	- 1'196'489	- 3'048'398
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	4'015'538	7'063'936
Stand 31.12.	2'819'049	4'015'538
Veränderung flüssige Mittel (netto)	- 1'196'489	- 3'048'398

Anhang der Jahresrechnung 2020

(in Schweizer Franken)

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen, wobei der Restbestand pauschal zu 2% wertberichtigt wird.

Vorräte

Vorräte werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten und Nettoveräusserungswert bewertet. Die Herstellungskosten umfassen alle direkt zurechenbaren Material- und Fertigungskosten sowie Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte an ihren derzeitigen Standort zu bringen und in ihren derzeitigen Zustand zu versetzen. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt. Der Nettoveräusserungswert entspricht dem geschätzten Veräusserungserlös abzüglich der geschätzten Kosten für die Fertigstellung und der für den Verkauf anfallenden Kosten. Es werden Wertberichtigungen für unverkäufliche Vorräte und Vorräte mit geringer Umschlagshäufigkeit vorgenommen.

Es wird keine zusätzliche pauschale Wertberichtigung vorgenommen.

Umsatzerfassung

Der Umsatz beinhaltet sämtliche Tarifierlöse, übrigen bewohnerbezogenen Erlöse und Erlöse aus Leistungen an Personal und Dritte.

Anlagevermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Sachanlagen	Nutzungsdauer	Methode
Umgebungsanlagen und Gartenarbeiten	20 Jahre	linear
Möbilien und Einrichtungen	10 Jahre	linear
Medizinische Anlagen	8 Jahre	linear
Betriebsinstallationen	7 Jahre	linear
Kommunikationssysteme und Geräte	5 Jahre	linear
Fahrzeuge	5 Jahre	linear
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	linear

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei rund 261 Mitarbeitenden (2019: 254).

Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31.12.2020 bestanden Verbindlichkeiten gegenüber den Personalvorsorgeeinrichtungen von CHF 180'946.30 (2019: 182'256.10).

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasinggeschäften

	2020	2019
Leasingverträge	keine	keine
Mietvertrag für die Liegenschaften Herzogenbuchsee, Huttwil, Niederbipp	2'971'916	1'261'301
Mietvertrag für die Liegenschaften Wiedlisbach	1'822'759	1'138'790
Mietvertrag für die Liegenschaft Attiswil	259'330	132'895

Der jährliche Mietzins ist abhängig von der Auslastung (Miete pro effektiven Pflagetagen). Der ausgewiesene Restbetrag der Mietverbindlichkeiten entspricht den im Berichtsjahr verbuchten Mietaufwendungen multipliziert mit dem frühest möglichen Kündigungsdatum (18 Monate auf Ende Jahr).

Rückstellungen zu Gunsten der IV-Wohngruppe Wiedlisbach

Per 31.12.2020 wurde eine Rückstellung in Höhe von Fr. 5'247.30 für den Überschuss der Infrastrukturauschale gebildet. Die Rückstellung ist zweckgebunden für künftige Investitionen und Anschaffungen für die IV-Wohngruppe in Wiedlisbach. Die Überdeckung des IV-Bereichs betrug im Jahr 2020 Fr. 122'749.55 und wurde dem Konto Rückstellung Überdeckung IV-Wohngruppe belastet.

	2020	2019
Honorar der Revisionsstelle		
Honorar für Revisionsdienstleistungen	18'152	7'539

Gewinnverwendung

Fortschreibung des Bilanzgewinnes (in Schweizer Franken)	2020	2019
Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres	37'706	49'563
Gewinnverwendung gemäss Beschluss der Generalversammlung		
– Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	0	– 10'787
– Zuweisung an die allgemeinen Gewinnreserven	– 37'706	– 38'776
Jahresgewinn	13'634	37'706
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	13'634	37'706

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes (in Schweizer Franken)	2020	2019
	Antrag des Verwaltungsrates	Beschluss der Generalversammlung
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	13'634	37'706
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	0	0
Zuweisung an die allgemeinen Gewinnreserven	– 13'634	– 37'706
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der dahlia oberoargau ag

Herzogenbuchsee

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der dahlia oberoargau ag bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 32 bis 35) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Sonstiger Sachverhalt

Die vorliegende Jahresrechnung wurde mittels ordentlicher Revision geprüft, die Jahresrechnung des Vorjahres mittels eingeschränkter Revision.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Hanspeter Gerber
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Yvonne Burger
Revisionsexpertin

Bern, 23. April 2021



«Es ist kurz vor 12 Uhr. Die Situation ist wirklich ernst.»

Interview mit Simonetta Sommaruga, SRF, 15. Oktober 2020

Adressen

dahlia Herzogenbuchsee

Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee

dahlia Huttwil

Spitalstrasse 51
4950 Huttwil

dahlia Niederbipp

Anternstrasse 24
4704 Niederbipp

dahlia Wiedlisbach/Attiswil

Bergstrasse 1
4537 Wiedlisbach

dahlia oberoargau ag

Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 955 52 28
dahlia.oberaargau@dahlia.ch

www.dahlia.ch

Ein Unternehmen von dahlia Verein,
SRO AG und Genossenschaft IGO



Impressum
Fotografie Michael Meier, Hilterfingen
Gestaltung Reto Mettler, Langnau
Litho/Druck Vögeli AG, Langnau
© dahlia oberoargau ag



Höchster Standard für Ökoeffektivität.
Cradle to Cradle Certified™-Druckprodukte
hergestellt durch die Vögeli AG.



wohl und geborgen.